

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche – nicht-öffentliche - Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Zell an der Pram am 19.10.2017, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

1. Bürgermeister (~~Vizebürgermeister~~) Matthias Bauer als Vorsitzender
2. VzBgm. Alois Ziegler
3. GV. Norbert Macherhammer
4. GV. Elisabeth Hellwagner
5. GV. Johannes Schmiedleitner
6. GV. Markus Zillner
7. GV. Karl Haferl
8. GR. Johann Doblinger
9. GR. Maria Weber
10. GR. Anton Weilhartner
11. GR. Stefan Stadler
12. GR. Karina Meier
13. GR. Florian Grömer
14. GR. Mag. Nicole Gruber
15. GR. Florian Langbauer
16. GR. Wolfgang Dick
17. GR. Kurt Kemetsmüller
18. GR. Josef Schild
19. GR. Johann Brandmayer
20. GR. Lambert Freilingner
21. GR. Manuel Fekührer
22. GR. Maria Sperz

Ersatzmitglieder:

- | | | |
|----------------------------|-----|----------------------|
| EM. Mag. Silvia Geisberger | für | GR. Renate Rothner |
| EM. Franz Baumgartner | für | GR. Unterweger Maria |
| EM. Hermann Schwarzmayr | für | GR. Josef Großpötzl |

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL. Paul Schmidleitner

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO.1990):.....

.....

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§18 Abs. 4 OÖ.GemO 1990)

.....

Es fehlen:

entschuldigt:

GR. Renate Rothner

GR. Maria Unterweger

GR. Josef Großpözl

unentschuldigt:

Der Schriftführer: (§54 Abs. 2 OÖ. GemO 1990): AL. Paul Schmidleitner

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung von ihm – dem Bürgermeister (~~Vizebürgermeister~~) – einberufen wurde.
- b) Die Verständigung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 10.10.2017 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 09.10.2017 öffentlich kundgemacht wurde;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
- d) Dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 07.09.2017 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Vor Eingang in die Tagesordnung wird EM Hermann Schwarzmayr vom Bürgermeister angelobt.

TOP 1.) Vfi der Gemeinde Zell an der Pram & Co KG:

Haushaltsvoranschlag 2018 mit mittelfristigem Finanzplan 2018 – 2022
Genehmigung gem. Punkt 5.2 des Gesellschaftsvertrages

Entsprechend Punkt 5.2 des Gesellschaftsvertrages wird der Voranschlag der Vfi Zell an der Pram & Co KG zur Genehmigung vorgelegt. Der ordentliche Voranschlag ist gemäß den Buchhaltungsvorgaben ausgeglichen erstellt. Ein Verlustvortrag in Höhe von € 12.600,-- wird in die Kapitalevidenz des a.o. Haushaltes übertragen. Der Voranschlag des ordentlichen und des außerordentlichen Haushaltes wird vom Schriftführer ausführlich erläutert.

Im Vermögen weist die Vfi Zell an der Pram & Co KG Aktiva von € 1.331.600,-- zum Ende des Finanzjahres 2018 aus. Der Schuldenstand soll sich durch den Abgang von Tilgungsraten auf insgesamt € 561.900,-- verringern.

Mittelfristiger Finanzplan

Der MFP der Vfi Zell an der Pram & Co KG für die Planjahre 2018 bis 2022 wird vom Schriftführer in seinen Einzelheiten vorgetragen und erläutert.

VzBgm. Alois Ziegler stellt den Antrag, den Voranschlag sowie den mittelfristigen Finanzplan in der vorgetragenen Fassung im Sinne von Punkt 5.2. des Gesellschaftsvertrages zu genehmigen.

Der Bürgermeister lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 2.) Vfi der Gemeinde Zell an der Pram & Co KG:

Antrag auf Gewährung eines Liquiditätszuschusses gem. VA 2018

Der Gemeinderat hat sich mit Beschluss vom 24.8.2006 bereit erklärt, durch Gesellschafterzuschüsse, deren Höhe sowie Auszahlungszeitpunkt jeweils bei Entstehen des Bedarfes beschlossen wird, für eine ausreichende Liquidität der Vfi Zell an der Pram & Co KG zu sorgen.

In diesem Sinn liegt dem Gemeinderat ein Antrag vom 09.10.2017 vor, mit welchem um die Gewährung eines Liquiditätszuschusses in Höhe von € 33.500,-- für das Haushaltsjahr 2018 ersucht wird. Der Bürgermeister begründet die Notwendigkeit des Zuschusses und befürwortet dessen Anweisung.

GV Norbert Macherhammer beantragt, den Liquiditätszuschuss in der beantragten Form und Höhe zu genehmigen. Die dazu durchgeführte offene Abstimmung zeigt die einstimmige Annahme.

TOP 3.) Vorhaben Musikprobenraum, Vergabe Gewerke

a) Trockenausbau

Für das Vorhaben Musikprobenraum liegt den GR Mitgliedern folgender von Baumeister Josef Buchinger erstellte Vergabevorschlag für das Gewerk „Trockenbauarbeiten“ vor:

Reihung nach Prüfung:

1.) Fa. Thallermayr Trockenbau GmbH, Taufkirchen/Tr.	netto € 6.939,38
2.) Fa. Sperer Acoustics GmbH, Wels	netto € 7.363,31
3.) Fa. Fischer Innenausbau GmbH, St. Florian/Inn	netto € 7.428,15

Vergabevorschlag: Fa. Thallermayr Trockenbau GmbH als Bestbieter mit einer Gesamtbruttosumme von € 8.077,44.

GR Anton Weihartner stellt den Antrag, die Fa. Thallermayr Trockenbau GmbH, Taufkirchen/Tr., mit der Durchführung des Gewerkes Trockenbauarbeiten entsprechend dem Vergabevorschlag zu beauftragen. Die mit Handzeichen durchgeführte Abstimmung zeigt die einstimmige Annahme des Antrages.

b) Malerarbeiten

Für das Vorhaben Musikprobenraum liegt den GR Mitgliedern folgender von Baumeister Josef Buchinger erstellte Vergabevorschlag für das Gewerk „Malerarbeiten“ vor:

Reihung nach Prüfung:

1.) Fa. Baumgartner, Riedau	netto € 3.000,38
2.) Fa. Reiter GmbH, Raab	netto € 3.011,66
3.) Fa. Ertl GmbH, Peuerbach	netto € 3.240,30

Vergabevorschlag: Fa. Baumgartner Hans Jürgen, Riedau, als Bestbieter mit einer Gesamtbruttosumme von € 3.492,44.

GR Anton Weihartner stellt den Antrag, die Fa. Baumgartner Hans Jürgen, Riedau, mit der Durchführung des Gewerkes Malerarbeiten entsprechend dem Vergabevorschlag zu beauftragen. Die mit Handzeichen durchgeführte Abstimmung zeigt die einstimmige Annahme des Antrages.

c) Fliesenlegerarbeiten

Für das Vorhaben Musikprobenraum liegt den GR Mitgliedern folgender von Baumeister Josef Buchinger erstellte Vergabevorschlag für das Gewerk „Fliesenverlegearbeiten“ vor:

Reihung nach Prüfung:

1.) Fa. Hörmanseder, Zell an der Pram	netto	€ 2.358,76
2.) Fa. Kreuzeder, Taufkirchen/Pram	netto	€ 2.443,40
3.) Fa. Bürkl, Ort im Innkreis	netto	€ 2.558,86

Vergabevorschlag: Hörmanseder Stefan e.U., als Bestbieter mit einer Gesamtbruttosumme von € 2.745,60.

GR Anton Weilhartner stellt den Antrag, die Hörmanseder Stefan e.U., Zell/Pram, mit der Durchführung des Gewerkes Fliesenverlegearbeiten entsprechend dem Vergabevorschlag zu beauftragen. Die mit Handzeichen durchgeführte Abstimmung zeigt die einstimmige Annahme des Antrages.

TOP 4.) Erstellung eines Trinkwasserversorgungskonzeptes, Auftragserteilung

Der Bürgermeister informiert die GR Mitglieder, dass bei jeder künftigen Erweiterung der Wasserversorgungsanlage, für welche Landesförderungen beantragt werden, die Vorlage eines Trinkwasserversorgungskonzeptes verbindlich vorgeschrieben ist.

Zur Zeit wird die Erstellung eines solchen Konzeptes noch zu 100 % vom Land OÖ. gefördert, da jedoch nicht absehbar ist wie lange diese Fördermöglichkeit besteht, empfiehlt der Bürgermeister die Auftragserteilung.

Er legt den GR-Mitgliedern ein Angebot der Fa. Warnecke Consult zum Auftragswert von € 10.692,-- incl. Ust vor. Vor der Auftragserteilung muss dieses Angebot noch vom Land OÖ. geprüft und freigegeben werden.

GV Johannes Schmiedleitner stellt den Antrag, der Fa. Warnecke Consult im Falle der Genehmigung durch das Land OÖ. den Auftrag für die Erstellung eines Trinkwasserversorgungskonzeptes entsprechend dem vorliegenden Angebot zu erteilen.

Der Bürgermeister lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 5.) Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten; Bericht über die Sitzung vom 17.10.2017

Der Bericht von Obfrau GV Elisabeth Hellwagner über die am 17.10.2017 stattgefundenene Sitzung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 6.) ISG – Projekt Pramwiese, Vergabe der Wohnungen

Das ISG Projekt „Pramwiese“ wird im Frühjahr 2018 fertiggestellt und damit stehen 12 neue Wohneinheiten in 2 Wohngrößen (62 m² und 83 m²) zur Vergabe an. Der Familienausschuss hat in seiner Sitzung am 17.10.2017 darüber beraten und legt dem Gemeinderat folgenden Vergabevorschlag zur Beratung und Beschlussfassung vor:

Whg. Nr. 1: Steininger Tanja
Whg. Nr. 2: Forst Bettina
Whg. Nr. 3 : Gumpoltsberger Kevin
Whg. Nr. 4 : Gumpoltsberger Ludwig
Whg. Nr. 5 : Reischl Sarah
Whg. Nr. 6 : Dorn Simone
Whg. Nr. 7: Salvenmoser Stefan
Whg. Nr. 8 : Kraft Stefan
Whg. Nr. 9 : Meyer Herta
Whg. Nr. 10: Jäger Anna
Whg. Nr. 11: Wildauer Maria
Whg. Nr. 12: Gahleitner Manuel

Für den Fall, dass Bewerber nach der GR Sitzung die Wohnung nicht annehmen, schlagen die Ausschussmitglieder für die 62 m² Wohnungen folgende Ersatzreihung vor:

1. Ersatz : Jebinger Ernestine
2. Ersatz: Krestel Benjamin oder Razesberger Stefan

GV Elisabeth Hellwagner stellt den Antrag, die Empfehlung des Familienausschusses für den Beschluss zur Wohnungsvergabe zu übernehmen. Weiters soll die Zuordnung der Wohnungen Nr. 5 und Nr. 9 (je 83 m²) wegen des Bezuges mit Tieren noch mit der ISG abgeklärt werden. Sollte für eine 83 m² Wohnung ein Ersatz notwendig sein, wird dafür Hr. Florian Weilharter vorgeschlagen.

Der Bürgermeister lässt über den Antrag von GV Elisabeth Hellwagner mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 7.) ISG-Wohnung Nr. 6 - Am Wassen-Süd 15; Wohnungsvergabe

Die ISG hat mit Schreiben vom 16.08.2017 mitgeteilt, dass Hr. u. Fr. Thomas Kiederer und Bettina Paireder die Wohnung Nr. 6 im Wohnhaus Am Wassen-Süd 15 per 01.12.2017 gekündigt haben.

Der Bürgermeister berichtet, dass zur Zeit nur 1 Wohnungswerber für diese Wohnung beim Gemeindeamt aufscheint und zwar Hr. Laszlo Molnar aus Kallham.

GV Elisabeth Hellwagner stellt den Antrag, die Wohnung Nr.6 im Wohnhaus Am Wassen-Süd 15 an den Wohnungswerber Laszlo Molnar zu vergeben. Die mit Handzeichen über diesen Antrag durchgeführte Abstimmung zeigt die einstimmige Annahme des Antrages.

TOP 8.) ISG-Wohnung Nr. 10 - Am Wassen-Süd 15;
Wohnungsvergabe

Da für diese Wohnung kein Wohnungswerber beim Gemeindeamt aufscheint, wird der Tagesordnungspunkt vom Bürgermeister abgesetzt.

TOP 9.) Gründerzentrum Pramtal-Süd, Veräußerung der Wirtschaftsgüter des
Anlagevermögens und Liquidation der Pramtal Süd-Gründerzentrum-Betriebs GmbH

Der Gemeinde Zell an der Pram liegt zu diesem Thema ein Amtsvortrag der Gemeinde Raab vor, mit welchem die Zustimmung zur Veräußerung der Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens sowie der Liquidation der Pramtal Süd-Gründerzentrum-Betriebs GmbH erteilt wird. Der Amtsvortrag ist dieser Verhandlungsschrift als Beilage 1.) angeschlossen. Der Bürgermeister verweist auf die Empfehlung des Gemeindevorstandes, welcher in der Sitzung am 21.09. dieses Thema behandelt und empfohlen hat, diesem Amtsvortrag zuzustimmen. Da in den nächsten Jahren mit einer Sanierung des Gründerzentrums zu rechnen ist und keine größeren Einnahmen zu erwarten sind, ist auch der Bürgermeister der Meinung des Gemeindevorstandes und stellt einen diesbezüglichen Antrag.

GR Lambert Freilinger erkundigt sich in einer Wortmeldung nach der Anzahl der Firmen und Beschäftigten im Gründerzentrum.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt der Bürgermeister über seinen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 10.) Allfälliges

Der Bürgermeister weist auf das Protokoll der letzten Sitzung vom 07.09.2017 hin. Nachdem dagegen keine Einwendungen vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Fraktionen gefertigt.

GV Karl Haferl erkundigt sich nach dem Stand des Kooperationsprojektes „gemeinsamer Bauhof Zell/Pram-Riedau“.

GV Markus Zillner regt an, die Liegenschaftseigentümer über das Rückschneiden von Sträuchern entlang der Straßen zu informieren. Weiters sollte ein Parkverbot im Bereich der Liegenschaft Kammerer im Ortsgebiet angedacht werden.

GR Maria Sperz bemängelt die zunehmende Verschmutzung der Pram im Ortsgebiet durch illegale Entsorgungen.

TOP 11.) Bericht des Bürgermeisters

Zu diesem TOP berichtet der Bürgermeister zu folgenden Themen:

- Anstellung einer Vertragsbediensteten als Schulwart in der VS Zell/Pram
- keine Teilnahme am Standesamtsverband Schärding, dafür Partnerschaft mit Andorf
- Neubau Zufahrtsstraße ISG – Pramwiese
- Neubau Zufahrtsstraße Höllerl
- Außengestaltung Musikprobenraum
- Kanalsanierung Verbindungskanal
- Information der Gemeindebürger über Verbot des Befahrens von Gehsteigen mit Fahrrädern

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte
Sitzung vom 07.09.2017 wurden keine Einwendungen erhoben:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht
mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.15 Uhr.



(Vorsitzender)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)



(Schriftführer)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der
Sitzung vom keine Einwendungen erhoben wurden, über die
erhobenen Einwendungen der bei geheftete Beschluss gefasst wurde*.

Zell an der Pram, am

Der Vorsitzende